

STADT RADEBEUL - DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.:

SEA 31/13 - 09/14

Gremium:

Stadtentwicklungsausschuss

federführendes Amt: Widerspruchs- und Vergabestelle des Rechts- und Ord-

nungsamtes

Stand des Verfah	rens	<u>:</u>				
Gremium:	Sta	dtentwicklungsausschuss	Sitzungstermin:	05.11.2013		
Beratungsstatus:	x	zur Beschlussfassung	Öffentlichkeit:	X	öffentlich	
		zur Vorberatung			nichtöffentlich	

Beschlussfassung:					adl D	
abgestimmt am:	05.11.2013	07.11.2013		Stating	3000	
stimmberechtigte l	Mitglieder:	11		(8,6)	MADLAL	
davon anwesend: 8 Nichtteilnahme:		Nichtteilnahme:	0		Siegel, Unterschr	mulin
dafür:	8 dagegen:		0	Enthaltungen:		0

Gegenstand der Vorlage:

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf, Los 15 Trockenbau

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss der Großen Kreisstadt Radebeul beschließt in seiner Sitzung am 5. November 2013, den Auftrag für die Trockenbauarbeiten an den Bieter:

May & Mader Innenausbau GmbH OT Ottendorf Nr.33 01819 Bahretal

zu einer geprüften Angebotssumme von: 115.897,19 Euro (brutto) zu vergeben. Der Auftrag darf erst erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

			Beratungsen	npfenlung	Änderung Beschlussvorschlag		
Gremium	Datum	ö./nö.	Dafür	Dagegen	Enthaltung	ja	nein
SEA	05.11.2013	Ö	8	0	0		х

Fassung vom: 07.11.2013

Dateiname: SEA 31/13-09/14

rechtliche Grundlagen:

Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul in der Fassung vom 17.12.2009 und VOB 2012

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

TINGUE COL II		T. G. T. T.							
finanzielle Aus	swirkungen:		X	ja					nein
Gesamtkosten	der Maßnahme:			3.62	1.161,	39 €			
ggf. Gesamtko				115.897,19 €					
Finanzierung				A.,.					
Produkt	Bezeichnung				plan- mäßig	üpl	apl	gung	Ermächti- aus ver- enen Jahren
ERGEBNISHA	USHALT	•							
Ertragswirksa	m:	r						1	
Un area way									
Aufwandswirk	sam:								
FINANZHAUS	SHALT								
Einzahlung:	To 1 1 1 1	1							
13-07-0008 13-07-0010	Fördermittel für Grundschule Naundorf	55.58	30,65	€	x				
Auszahlung:						<u> </u>		1	
13-07-0007	Umbau und Erwei-								
13-07-0009	terung Grundschule	115.	897,1	9€	X				
13-07-0013	Naundorf								
Folgekosten:									
Ergebnishausha	lt:		Fina	nzhaus	halt:				
<u>Bemerkungen</u>	<u>:</u>				1				
Bestätigung:	Mitzeichnung inhaltl	iche Ab	siche	rung:	U		Da	atum:	28.10.1013
	Mitzeichnung finanz	ielle Ab	siche	rung	i.V. M	Onu	Da Da	atum:	28.20.201
	Mitzeichnung Gesch	äftsbürg	germe	ister:	M	ens		atum:	28.10. 2013
	Mitzeichnung Kämmereiamt:				/		Da	atum:	28:70.

Wendsche

Dateiname: SEA 31/13-09/14

Slegel, Signum, Datum

Begründung:

Das Bauvorhaben "Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf, Los 15 Trockenbauarbeiten" wurde gemäß § 3 Absatz 1 VOB/A öffentlich ausgeschrieben und am 21.08.2013 im Onlineportal von Vergabe24.de und im Sächsischen Ausschreibungsblatt Nr. 34 vom 23.08.2013 veröffentlicht.

Acht Firmen hatten die Vergabeunterlagen abgefordert. Eine Firma hat sich konkret an der Ausschreibung durch Abgabe eines Angebotes beteiligt.

Die Firma May & Mader konnte an Hand von Referenzen von vergleichbaren Baumaßnahmen ihre Leistungsfähigkeit nachweisen. Die Firma May & Mader ist bisher noch nicht für die Stadtverwaltung Radebeul tätig gewesen. Mit der Firma May & Mader wurde am 17.10.2013 ein Bietergespräch zur Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt.

Die Kostenberechnung zur Maßnahme durch das Ingenieurbüro Baarß + Löschner vom 16.12.2011 hat eine Bausumme von 91.079,45 Euro (brutto) ergeben.

Die Kostendifferenz ergibt sich u.a. aus der Zeitschiene zwischen Kostenberechnung und Kostenfeststellung von fast 2 Jahren und den Marktpreiserhöhungen der Einkaufspreise für Dämmstoffe.

Das Gesamtbauvorhaben wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union. Die Finanzierung der Maßnahme (ohne Außenanlagen, da separate Förderung) setzt sich aus 1.420.122,50 € kommunalen Mitteln, 1.549.407,30 € Fördermitteln und einem Eigenanteil ohne Förderung von 651.631,59 € zusammen.

Dateiname: SEA 31/13-09/14

